

Der Tod trennt das Paar

Mein Wunsch ist dich wieder zu sehen

Der Wunsch mit dir zu gehen

Doch habe ich keine Zeit

Ich bin schwach, befallen von Leid

Auch wenn Kopf sagt, hör auf die Vernunft

Ich weiger mich, bei dir hab ich eine Unterkunft

Zwischen uns sind gefühlte tausend Jahre

Das ist das Leiden vieler Paare

Lebe wohl, mein Herz

In den Tod, ich geh mit vollem Schmerz

In den Tod begleiten, der Tod und Zeit im Wege steht

Eine große Liebe allein zum Tode geht

© **Philip Hans**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)